

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

7. - 12. September 1741

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

M B C R

" 41

nicht + for, als wenn die Hof am größten

7. Collationirt und mit Gutter Jule die
" frühe Übersetzung über das Hindosta
" nische Traktat abfolviert.

8. Collationirt. Dänisch + Dänisch gelöst.
Die Malab: Ost Indier gesalzen. Domingo
reist wieder nach Palliacatto zu rück.

9. Collationirt. Das Morgens die Dinge
Indien gesalzen. Dänisch gelöst. An
Capt. Vass geschrieben nach Bengal. Mich
zum Sonntag bereit.

10. An diesem Sonntag Malab: gerichtet,
get aus Luc: 17, 11. Samael und Alex,
ander wiederholten die Handigt. H. Hutter
proponirt Portug:

11. Um 9. Ufr das Morgens abgegangen
und um 12. Ufr am Orte angelangt.
Dänisch gelöst.

12. Das Dänische Linsen Liden Moralk og
Politisk Bibel forestille adis et hver Guds
Barn skal agere en god Politicum imod sig
selt, af H. ane Sorgen on L. orning 1709. Ding
gelöst

S E P T

Briefe aus Tranquebar erhalten.

13. Hündische Bücher gelesen. Aus Tranquebar Briefe empfangen.

14. Hündische Bücher gelesen.

15. Hündische Bücher gelesen. Von J. Geister und H. Dal Briefe bekommen. Um 3. Uf. abgemischt und um 6. Uf. glücklich mit 300 Rindern angelangt.

16. Es hat die Nacht stark geregnet. Im Morgens die Malab. Dinger Stimmen gefallen. Hindost. collationirt. Mag. Klemmens im Haus regelte Augen und oft gelesen. Ming zum Sonntag benützt. Vor spät kamen aus Tranquebar Briefe an von H. Fabricius u. H. P. Cramer. H. Crawford besuchte mich Abends um 8. Uf.

17. An diesem Sonntag Malab. geredet. Dient aus Math. 6, 24 - Dienst rinder. Folter Wedappen und Schwermetalle. H. Hatter proponierte Portug. Es hat die Nacht abgemischt geregnet. Im Abend besuchte mich Mr. Parker und sein Tochter.